

## Ergebnis vom Wochenende

Fatihspor Pforzheim I : SpVgg Zaisersweiher I 5:1 (Torschütze Zsch: Ö. Sasmaz)

## Spielbericht Fatihspor Pforzheim : SpVgg Zaisersweiher

Letzte Woche zeigte die Spielvereinigung eine tolle Leistung gegen die Mannschaft aus Bilfingen, die mit Oberliga-Spielern bestückt war und konnte verdient 1 Punkt ergattern. Eigentlich war dies ein zufriedenstellendes Ergebnis. Trotzdem ist die Spielvereinigung 2 Plätze nach unten gerutscht, weil die Tabellennachbarn gewonnen hatten. Die Lage wird dadurch immer prekärer. Heute wurde nun die Mannschaft von Co-Trainer Kerim Günacti gecoacht, weil Jürgen Widmann gestern seinen 50. Geburtstag in seiner alten Heimat feierte. Und es begann alles andere als gut. Bereits nach 19. Minuten kam der erste Dämpfer. Das Schiedsrichtergespann sah da allerdings überhaupt nicht gut aus. Erst gab es einen Einwurf für Pforzheim, obwohl der Ball sicherlich keine volle Umdrehung außerhalb des Feldes war und dann war es mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Abseitsstellung. Doch das Tor durch Görkmen Yesilyurt zählte und es stand 1:0. Pforzheim erhöhte in der 21. Spielminute auf 2:0 als Ahmet Yacizi steil angespielt wurde. SpVgg-Torhüter Martin Schlagentweith kam aus seinem Kasten raus und ließ sich viel zu früh fallen. Danach war es ein leichtes den Ball im Tor unterzubringen. Irgendwie schienen da einige schon zu resignieren. Als in der 31. Spielminute das 3:0 fiel, war es eigentlich gelaufen. Ein Freistoß kurz nach der Mittellinie wurde in den Strafraum geschlagen. Irgendjemand fälschte den Ball ab und der Ball landete im Netz. Wer das Tor geschossen hat oder ob es letztendlich ein Eigentor war, spielte auch keine große Rolle mehr. Noch vor der Halbzeit erhöhte Pforzheim durch Caglar Sener mit einem Fernschuss fast genau in den Winkel auf 4:0. Seitens der Spielvereinigung gab es überhaupt keine Gegenwehr. Es war auch niemand da, der die Jungs wach rüttelte. Wer nun dachte nach dem Seitenwechsel würde die Spielvereinigung ein Feuerwerk veranstalten, der sah sich getäuscht. Es war noch keine Minute gespielt da staubte Hani Ghanim zum 5:0 ab, nachdem Martin Schlagentweith zunächst noch einen Ball gut parieren konnte. Zaisersweiher hatte wenige Möglichkeiten. Eine davon hatte Ilyas Özcan, doch er hatte Pech, daß sein Kopfball nach einer Österle-Flanke nur an die Latte ging. Wenn es schon nicht läuft, dann kommt auch noch Pech dazu. Zweimal allerdings hatte auch Zaisersweiher Glück. Einmal als Özkan Sasmaz und einmal als Alexander Wyrich auf der Linie klärten. Etwas lächerlich wurde es in der 61. Spielminute, als der Schiedsrichter ein Foul von Simon Metzinger sah. Doch dieser spielte eindeutig den Ball. Es gab zunächst Gelb, weil Simon Metzinger reklamierte und dann auch noch Gelb/Rot, weil er einfach weggelaufen ist. Es gab eh einige Entscheidungen, die nicht nachvollziehbar waren. Insbesondere bei Abseitsentscheidungen schienen die Linienrichter überfordert. Vielleicht sollte sich der Verband doch einmal Gedanken über ein Mindestalter an der Seitenlinie machen. Alexander Wyrich setzte zu dem ganzen Schlamassel aber noch einen oben drauf. In der 79. Spielminute sah er die Rote Karte, weil er etwas gesagt hatte. Dies ist vollkommen unnötig und in Anbetracht der eh schon schwierigen Personalsituation alles andere als clever. Einen kleinen Lichtblick gab es doch noch. Özkan Sasmaz erzielte kurz vor Ende mit einem sehenswerten Heber den Ehrentreffer zum 5:1. Mit so einem Auftreten wie heute – ohne Einsatz, ohne Willen – wird es schwer noch irgendwelche Punkte zu holen. Man kann verlieren – aber nicht so! Und nur weil die Unparteiischen einen schlechten Tag hatten, darf dies nicht als Ausrede gelten.

Mannschaftsaufstellung: M. Schlagentweith, J. Schrodt, S. Zimmermann, S. Metzinger, A. Wyrich, D. Österle, I. Özcan (75. H. Kolb), Ü. Sendere (90. N. Günacti), Ö. Sasmaz, S. Öztürk, D. Öztürk (45. M. Barbitta)

## Vorschau

Do, 02.04.15 18:00 Uhr SpVgg Zaisersweiher I : FSV Buckenberg I

Mo, 06.04.15 15:00 Uhr SpVgg Zaisersweiher II : FC Ispringen II